

FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Kiedrich

Andreas Scholl, Bingerpfortenstrasse 2 , 65399 Kiedrich

Anne Linke-Diefenbach , Trift 12 65399 Kiedrich

,den 22.06.2022

linkediefenbach@aol.com

An die Vorsitzende der Gemeindevertretung

Frau Beate Schmidt

Rathaus

65399 Kiedrich

Dem Gemeindevorstand in Kopie z.K.

Betreff: Trinkwasserspender für Wanderer und Radfahrer („Öffentlicher Trinkbrunnen“)

Sehr geehrte Frau Schmidt, bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertretersitzung

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

An zwei geeigneten Stellen entlang des Rheinsteigs innerhalb der Kiedricher Gemarkung werden Trinkwasserspender zum Auffüllen von Wasserflaschen und zum direkten Genuss unseres vorzüglichen Kiedricher Wassers aufgestellt (z.B. Weinprobierstand und Marktplatz).

Begründung:

Die Aufstellung der Trinkwasserspender erfüllt mehrere Zwecke.

Die RICHTLINIE (EU) 2020/2184 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2020 beschäftigt sich mit dem Zugang der Bürger zu sauberem Trinkwasser und empfiehlt unter Artikel 16 , Punkt 2 die Errichtung von „Aussen und Innenanlagen“ mit Zugang zu „Leitungswasser für den menschlichen Gebrauch.“

Kiedrich erhöht damit seine Attraktivität bei Wanderern und Radfahrern, die dieses Angebot dankbar annehmen werden. Ein deutlicher Werbeeffect auf verschiedenen Internetportalen ist zu erwarten.

z.B. <https://www.trinkwasser-unterwegs.de/startseite/>

Im Sinne der Nachhaltigkeit vermeiden wir so Müll, indem die Wanderer oder Gäste Ihre vorhandenen Trinkflaschen mit erfrischendem Kiedricher Wasser nachfüllen können statt Wasser in Plastikflaschen zu kaufen.

Auf Flughäfen und in vielen Städten ist der Trinkwasserspender als „Serviceleistung“ bereits etabliert und wird von den dort verkehrenden Passanten ausgiebig genutzt. Die Möglichkeit einer kostenlosen Erfrischung an heißen Tagen wird den Wanderern des Rheinsteigs und Besuchern Kiedrichs in Erinnerung bleiben und somit Kiedrich einen weiteren Pluspunkt in seiner Attraktivität als nachhaltigem Tourismusort verschaffen. Der Aufwand ist im Verhältnis zum Nutzen sehr

überschaubar und eine entsprechende Verlautbarung in den zahlreichen Social-Media Kanälen zu diesem Thema sowie Mund zu Mund Propaganda werden den Bekanntheitsgrad Kiedrichs fördern.

Idealerweise sollten diese Trinkwasserspender bereits im kommenden Jahr, rechtzeitig zur Wander- und Radfahrseason zur Verfügung stehen. Eine deutliche Kennzeichnung der neuen Erfrischungsmöglichkeit sollte direkt am Wasserspender angebracht werden.

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz betreibt ein Förderprogramm für Trinkwasserbrunnen im Rahmen der „Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen“

Kiedrich, als Mitglied des Bündnisses „Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen“ könnte darum mit 100% der Errichtungskosten unterstützt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Anne Linke-Diefenbach



Andreas Scholl